

25 Days of Christmas

Von bumble

Kapitel 21: 21. Dezember : Weltuntergangsexkurs

21. Dezember : Weltuntergangsexkurs

Autorin: So, Jungs, ich weiß nicht, ob ihr davon gehört habt, aber in der Welt der Muggel sollte am 21. Dezember letzten Jahres der Weltuntergang stattfinden. Haben jedenfalls die Maya gesagt. Hat ja aber irgendwie dann doch nicht stattgefunden. Jedenfalls sind wir noch hier. Wie sieht die Prophezeiungsgrundlage da in der magischen Welt aus? Irgendwas gehört?

Draco: (überrascht) Echt? Die Maya? Meiner Kenntnis nach sind die ja eigentlich eine magische Sekte, die sich bereits vor tausenden von Jahren dadurch abgrenzte, dass sie wieder und wieder Meldungen herausbrachte, deren Echtheitsgehalt erst verifiziert werden musste. Die haben also schon immer jede Menge Schwachsinn von sich gegeben. Weil sie es lustig fanden. (rollt mit den Augen) Das sieht denen ähnlich, den Weltuntergang prophezeien zu wollen...

Autorin: Ach, Magier sind das? Also war alles nur ein Scherz? Haben die nicht auch manchmal Recht?

Draco: Na ja... (er überlegt, wobei er sich äußerst charmant auf die Unterlippe beißt) Ich glaube, von denen war auch die Prophezeiung über Potter (schaut links neben sich zum Retter der Zaubererwelt), also...ab und an liegen sie nicht völlig falsch, würde ich mal behaupten...

Harry: Echt? Die haben das vorausgesagt? Wusst ich ja gar nicht... (grinst verlegen)

Draco: (lacht kopfschüttelnd) Ja ja, ständig die Welt retten aber keinen Schimmer von irgendwas haben. Wahrscheinlich hast du auch den Weltuntergang der Muggel verhindert und es nicht mal mitbekommen...

Harry (runzelt die Stirn und seufzt dann) Ich bin mir jetzt nicht recht sicher, ob das so was wie ein Kompliment oder eher eine Beleidigung war...(in seinen nicht vorhandenen Bart murmelnd) Aber bei Malfoy kann man das ja eh nie wissen...

Autorin: Wir schweifen ab Jungs. (ermahnender Unterton) Eure ständigen Rängeleien sind jetzt nicht Thema, ihr vermaledeiten Egoisten. (erhobener Zeigefinger; Draco und Harry wechseln schweigend, aber dennoch breit grinsend einen Blick) Also. Könnte sich auch nur einfach jemand im Jahr geirrt haben? Ich meine, eine Sache ist ja wohl ziemlich klar: Der Weltuntergang hat nicht stattgefunden. Jedenfalls hat's niemand mitbekommen... Was meinst du denn dazu, Ron? Du bist heute so schweigsam...

Ron: (zuckt zusammen, als die Autorin ihn anspricht) Was?

Autorin: (schmunzelnd) Der Weltuntergang, Ron.

Ron: Schon wieder? Wann? (wirkt sichtlich verwirrt)

Autorin: Äh, 21. Dezember. Letztes Jahr. Haben die Maya gesagt.

Ron: Wer?

Autorin: Okay, genug vom Weltuntergang. Schein ja eh niemanden zu kümmern. (dramatisches Seufzen) Mich würde ja auch vielmehr interessieren, wo du soeben mit deinen Gedanken gewesen bist. (breites Grinsen) Doch nicht etwa beim 16. Dezember?

Ron: (überlegt kurz, läuft dann rot an, heftiges Kopfschütteln)

Harry: (neugierig) Wieso? Was war denn am 16. Dezember?

Ron: Gar nichts!

Autorin: Hm. Also ich hab das irgendwie anders in Erinnerung. Wie sieht's bei dir aus, Draco?

Draco: (grinst breit, sagt aber nichts)

Ron: (wird röter, sinkt immer mehr auf seinem Sessel zusammen) Oh Mann, Leute...wieso geht's jetzt eigentlich plötzlich um mich? (in Richtung seines besten Freundes) Harry, warum hast du Voldemort bloß vernichtet? Wäre der jetzt da, hätten wir ganz andere Probleme und niemand würde sich für meinen 16. Dezember interessieren... (springt plötzlich wütend auf und blickt Draco und die Autorin böse an) Haltet bloß die Klappe! (als er sieht, wie beide grinsen, sinkt er sofort wieder resignierend auf seinem Sessel zusammen)

Harry: Wie jetzt? Ich bin Schuld? Woran bin ich denn Schuld? Und warum erzählt mir hier keiner was? (schaut fragend in die Runde) Draco?

Draco: (beugt sich leicht zu Harry hinüber und flüstert ihm etwas ins Ohr)

Harry: Echt jetzt? (schaut Ron verblüfft an)

Ron: (springt fassungslos auf, ist empört) Mann, du kannst ihm das doch nicht einfach erzählen. Das geht ihn doch wirklich nichts an, dass wir miteinander geschlafen haben. Du bist echt ein Vollidiot!

Harry: (mit entgleisten Gesichtszügen) Ihr habt was? Echt? (wird ein bisschen rot um die Nase) Na ja, hab ich mir eigentlich schon gedacht...

Ron: Was? Aber du hast es doch gewusst. Er hat doch... (verzweifelter Blick zu Draco, der leicht mit dem Kopf schüttelt und dabei versucht, ein Lachen zu unterdrücken)

Draco: Ich hab ihm eigentlich nur erzählt, dass du freiwillig bei mir in der Pension gearbeitet hast...

Harry: (grinst) Du scheinst ja anschließend für deine tüchtige Arbeit belohnt worden zu sein, was? Und? Wie ist Malfoy so im Bett? (leichte Röte zieht sich wieder über sein Gesicht) Das wollte ich ja eigentlich schon immer Mal wissen... (erntet eine erhobene Augenbraue von Draco)

Ron: (schaut völlig überfordert von einem zum anderen, seufzt dann) Ach, wenn's jetzt eh alle wissen, was soll's... (zieht einen überraschten Draco von seinem Sessel in Richtung Ausgang, dreht sich an der Tür nochmals um) Wir sind dann mal weg...arbeiten... (grinst verlegen, dann drängt er Draco aus dem Raum)

Harry und die Autorin bleiben allein zurück...

Harry: Ach, ein bisschen neidisch bin ich ja schon...woran liegt das nur? (fixiert die Autorin) Das ist deine Schuld, oder? Du hast mich so geschrieben...

Autorin: (schaut pfeifend nach oben) Ich weiß gar nicht, was du meinst...

Harry: (seufzt) Und warum hab ich Malfoy dann nicht bekommen? Das wäre doch viel...nahe liegender, oder?

Autorin: (grinst augenzwinkernd) Künstlerische Freiheit, mein Lieber. Du bist nächstes Mal wieder dran...(leise an den Leser:) Wird sowieso mal wieder Zeit, Ginny ganz aus dem Weg zu räumen...;)

